

Newsletter

Februar 2026



Diesmal für euch:

- Informationen zum neusten Beschluss der Bundesregierung
- Interview mit einer Lehrerin
- Weltfrauentag am 8. März: Türen-Wettbewerb
- Wissenswertes über den Monat Ramadan

Übrigens: Am 14. Februar drücken die Menschen ihre Liebe und Freundschaft mit Blumen, Herzen und in liebevollen Worten zum Valentinstag aus.

Herzliche Grüße von eurem gesamten Deutsch-richtig-Team!

BÜROSPRECHZEITEN

	Montag 09:00 - 14:00 Mittwoch 15:00-18:00 Donnerstag 15:00-18:00 Anna Storozhenko anna.storozhenko@deutsch-richtig.de
	Dienstag 09:00 - 14:00 Smirna Assaf smirna.alassaf@deutsch-richtig.de
	Mittwoch 09:00 - 13:00 Martina Kulis martina.kulis@deutsch-richtig.de
	Donnerstag 09:00 - 13:00 Pakee Ratnam pakee.ratnam@deutsch-richtig.de
	Freitag 09:00-14:00 Swetlana Diesendorf swetlana.diesendorf@deutsch-richtig.de

Link des Monats

Vlog



GermanWithAri

In ihren Vlogs nimmt Ari dich mit in ihr Leben! Mit Untertiteln erklärt sie dir ihren Alltag und erweitert deinen Wortschatz. Die Videos helfen dir, den Kontext zu verstehen, und du hörst eine Muttersprachlerin sprechen.

Weniger Integrationskurse

Liebe Deutschlernende, bestimmt habt ihr bereits von dem Beschluss gehört, den die Bundesregierung zum Thema Integrationskurse gefasst hat: Im gesamten Jahr 2026 werden demnach nur noch Teilnehmer*innen zugelassen, **die von der Ausländerbehörde oder dem Jobcenter** dazu verpflichtet sind. Eine Voraussetzung für diese Verpflichtung ist der Bezug von Sozialleistungen.

WICHTIG: Keine Zulassung durch das BAMF bekommen demnach ab sofort

- Asylbewerber im laufenden Verfahren
- Geduldete
- Geflüchtete aus der Ukraine
- Migranten aus EU-Mitgliedsländern

Wenn ihr Menschen kennt, die einen Integrationskurs besuchen wollen, schickt sie zu uns ins Büro.

Wir klären mit ihnen und dem Jobcenter / der Ausländerbehörde, wie sie **trotzdem** an einem Kurs teilnehmen können.

Wir bedauern diese Entscheidung der Regierung sehr und setzen uns dafür ein, dass diese zurückgenommen wird.

Hier findest du mehr Informationen zum Thema:

<https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/integrationskurse-eingeschraenkt-bmi-100.html>

INTERVIEW

Die deutsche Sprache ist für viele Lernende eine große Herausforderung. In unserer Interview-Reihe erzählen einige Beschäftigte bei Deutsch-richtig, wie sie diese Aufgabe gemeistert und zu ihrem Traumberuf gefunden haben.



Sumi
Lehrerin

Wie ist dein Name?

Sumi

Woher kommst du?

Ich komme aus der Mongolei.

Wie lange lebst du schon in Deutschland?

Ich lebe seit mehr als 20 Jahren in Deutschland.

Welche Erfahrungen hast du mit der deutschen Sprache gemacht? Was war besonders schwierig?

Am Anfang hatte ich Angst, Fehler zu machen.

Was war besonders einfach?

Neue Wörter zu lernen hat mir Spaß gemacht.

Musstest du viele Bewerbungen schreiben, um eine Arbeit zu bekommen?

Ja, aber jede Bewerbung war eine gute Übung für mich.

Wie und wann bist du zu Deutsch-richtig gekommen? Hast du im Internet gesucht oder einen Tipp bekommen?

Ich habe Deutsch-richtig über das Internet gefunden.

Hast du deinen erwünschten oder sogar deinen Traumjob gefunden?

Ja, ich bin sehr zufrieden mit meinem Job.

Was macht dir bei Deutsch-richtig besonders Spaß?

Ich arbeite gern bei Deutsch-richtig, weil die Schüler freundlich und motiviert sind. Die Kollegen sind hilfsbereit und alle unterstützen sich gegenseitig. In der Schule herrscht eine angenehme und offene Atmosphäre.



Sumis Lerntipps!

Lest laut und regelmäßig – das hilft beim Sprechen.

Zum Weltfrauentag am 8. März

Ein Preis für die schönste Tür

Anlässlich des Weltfrauentags am 8. März könnt ihr die Türen eurer Schule dekorieren! Die drei schönsten Türen werden am Montag, 9. März, mit einem Preis belohnt, fotografiert und in unseren sozialen Medien gepostet! **Wenn ihr gewinnen wollt, muss die Tür bis Freitag, 06. März fertig sein.**

Überlegt gemeinsam mit eurer Lerngruppe und euren Lehrer*innen, wie eure Tür aussehen soll. Ihr könnt etwas malen, fotografieren oder basteln. Das könnt ihr dann **innen oder außen** auf jede Tür in der Schule kleben. So zeigen wir unsere Achtung, unseren Respekt und Dank für alle Frauen.





Ramadan

Es ist wieder so weit: Überall auf der Welt bereiten sich Muslime auf ihren heiligsten Monat, den Ramadan vor. Entsprechend des Mondkalenders beginnt die vierwöchige Fastenzeit in diesem Jahr am 19. Februar und endet am 19. März.

Im Ramadan wird tagsüber auf Essen und Trinken **verzichtet**. Das soll den Menschen helfen, ihre Seele von allen **weltlichen** Belastungen zu reinigen. Man möchte dadurch dem **Schöpfer** näherkommen. Diese Stunden sind eine harte Zeit. Muslime betrachten sie deshalb als Prüfung, die Allah von ihnen fordert.

Viele Gläubige sind aus verschiedenen Gründen weit weg von ihrer Familie. Für sie sind die Fastentage besonders schwer. Sie spüren nicht die gemeinsame Kraft, die eine Großfamilie ausstrahlt. Video-Anrufe sind dafür kein Ersatz. Dazu kommt, dass sie sich dem Leben in ihrer neuen Heimat anpassen müssen und oft auch wollen. Diese neue Heimat folgt allerdings anderen Traditionen.

Eine kleine Belohnung für die Prüfung an jedem einzelnen Tag ist Iftar, das tägliche Fastenbrechen nach Sonnenuntergang. Dann denken die Gläubigen ganz besonders an ihre ärmeren Mitmenschen. Sie teilen ihre vorbereiteten Speisen und Getränke mit Freunden und Nachbarn und feiern mit ihnen zusammen in die Nacht.

Auch die Sprachschule Deutsch-richtig feiert mit euch, und zwar das Brechen der langen Fastenzeit.

Schaut auf unsere Postings. Dort findet ihr im März die Einladung. Wie schon im vergangenen Jahr freuen wir uns mit euch bei gemeinsamen **Spezialitäten**, Musik und Tanz!

Wortschatz

verzichten = nicht machen

weltlich = hier auf der Welt

Schöpfer = Allah, Gott

Spezialitäten = besonderes Essen, das es in einem Land gibt

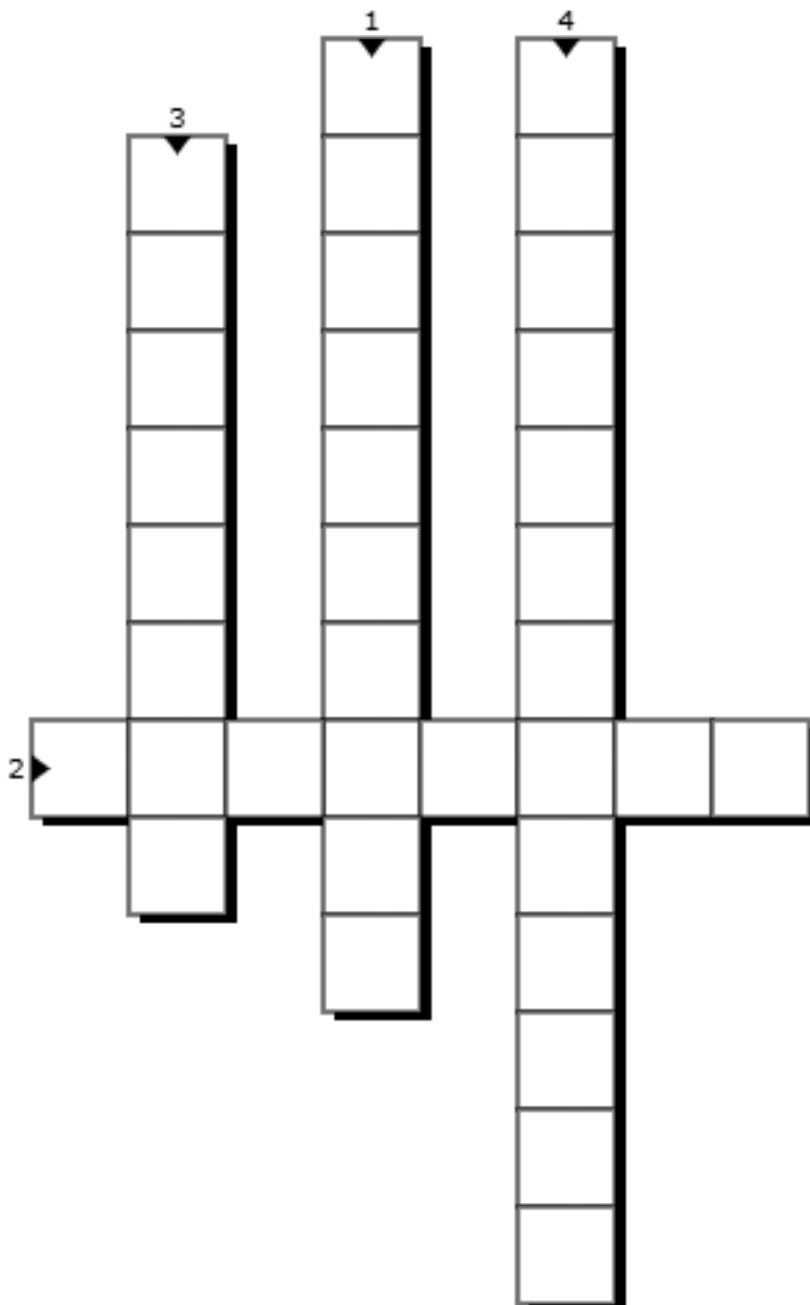
Ramadan

NACH UNTEN

1. NICHT MACHEN
3. ALLAH, GOTT
4. BESONDERES ESSEN,
DAS ES IN EINEM LAND
GIBT

NACH RECHTS

2. HIER AUF DER WELT





Ramadan

Lösungsschlüssel

